

## Scoach-Kapitalschutz-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Kapitalschutz-Zertifikate sind Vollkasko-Produkte, die in Börsenphasen mit hohen Kursgewinnen nur unterdurchschnittlich performen, dafür aber in Zeiten einer Kurskonsolidierung die von den Anlegern gewünschte Sicherheit erzielen, indem sie nahezu keine Verluste einfahren. Das machte sich im August bezahlt. Zwar konnten Kapitalschutz-Zertifikate in der ersten Monatshälfte nur geringfügig am deutlichen Aufwärtstrend des Euro Stoxx 50 mit über drei Prozent profitieren. Dafür verlor der Scoach-Kapitalschutz-Index während der anschließend deutlichen Korrekturphase des europäischen Leitindex nur minimal. Während der Euro Stoxx 50 zum Monatsende ein Minus von 1,69 Prozent verbuchte, verlor der Scoach-Kapitalschutz-Index nur 0,31 Prozent. Kapitalschutz-Zertifikate erwirt-

schafteten damit im August eine Überrendite von 1,38 Prozent gegenüber dem Euro Stoxx 50.

→ Mit einer p.a.-Rendite von +2,90 Prozent konnten sich Kapitalschutz-Zertifikate seit Auflage des Index im Jahre 2006 erheblich besser entwickeln als der Euro Stoxx 50 Index mit -3,60 Prozent. Und dies bei einer erheblichen Senkung der Wertschwankung. So betrug die Volatilität von Kapitalschutz-Zertifikaten gerade einmal 2,37 Prozent, während sie beim europäischen Leitindex 25,09 Prozent betrug. Kapitalschutz-Zertifikate schonen also die Nerven der Anleger erheblich. Anleger müssen sich dafür aber mit diesen Vollkasko-Produkten in guten Börsenphasen mit einer deutlich geringeren Rendite zufriedengeben.

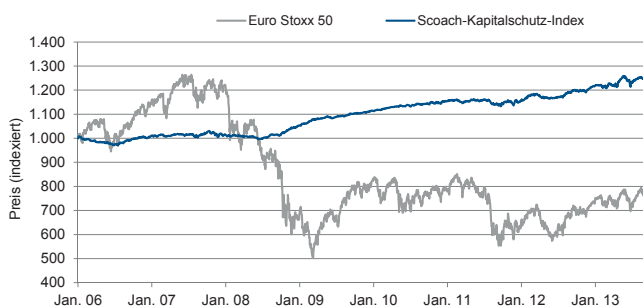
### → Scoach-Kapitalschutz-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Kapitalschutz-Zertifikaten auf. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Kapitalschutz-Zertifikate auf Aktien bzw. Aktienindizes. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit, Basispreis etc.) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Aufgrund der geringen Produktanzahlen werden mehrere Strukturen berücksichtigt. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

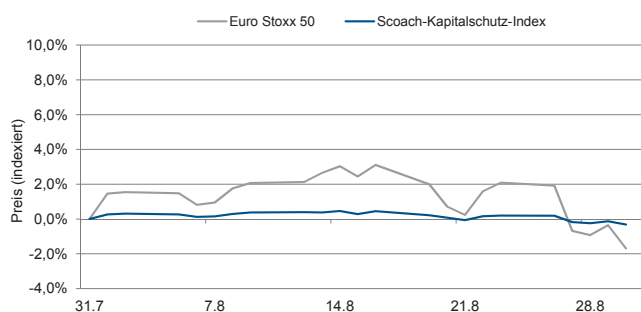
### → Entwicklung des Scoach-Kapitalschutz-Index

Kennzahlen Scoach-Kapitalschutz-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	24,45 %	Entwicklung seit 2.1.2006	-24,50 %
Entwicklung August 2013	-0,31 %	Entwicklung August 2013	-1,69 %
Rendite p. a. seit Auflage (2.1.2006)	2,90 %	Rendite p. a. seit 2.1.2006	-3,60 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	2,37 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	25,09 %

### Entwicklung des Scoach-Kapitalschutz-Index seit 2006



### Entwicklung des Scoach-Kapitalschutz-Index (1 Monat)



#### Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben/Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

## Scoach-Aktienanleihen-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ In Seitwärts- oder moderaten Abwärtsmärkten garantieren die Zinserträge bei Aktien-Anleihen eine kontinuierliche Ertragsquelle, in stark steigenden Märkten dagegen bewirkt die Partizipationsbegrenzung eine Underperformance gegenüber dem Basiswert. Das zeigte sich auch im August. Verstärkt wurde dies durch das sehr sicherheitsbetonte Agieren der Anleger bei der Wahl der entsprechenden Produkte. So profitierten Aktienanleihen nur geringfügig vom Aufwärtstrend des Euro Stoxx 50 mit mehr als drei Prozent. Andererseits verloren Aktienanleihen nur minimal in der nachfolgenden Kurskonsolidierung des europäischen Leitindex. Unter dem Strich stand beim Scoach-Aktienanleihen-Index zum Monatsende nur ein geringfügiges Minus von 0,37 Prozent, während der Euro Stoxx im glei-

chen Zeitraum 1,69 Prozent verlor. Aktienanleihen konnten damit eine Überrendite von 1,32 Prozent erwirtschaften. Der durchschnittlich gewichtete Kupon sank im August weiter von 5,80 auf 4,83 Prozent. Leicht gestiegen ist der Basispreis von 2.687,8 auf 2.719,1 Punkte. Die gewichtete Restlaufzeit verkürzte sich von 427 auf 397 Tage.

→ Seit Auflage des Index im Januar 2009 erzielte der Scoach-Aktienanleihen-Index eine jährliche Rendite von +5,38 Prozent. Aktienanleihen belegen damit langfristig weiterhin Platz 1 unter allen Zertifikate-Typen. Der Euro Stoxx 50 erzielte im gleichen Zeitraum eine Performance von +1,52 Prozent. Die Volatilität ist beim Scoach-Aktienanleihen-Index mit 12,70 Prozent geringer als beim europäischen Leitindex (24,48 Prozent).

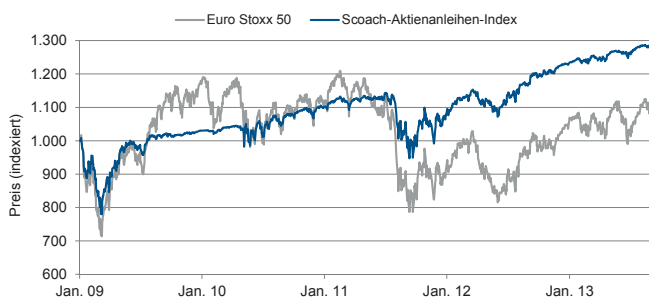
### → Scoach-Aktienanleihen-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Aktienanleihen auf den Euro Stoxx 50. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Aktienanleihen auf den europäischen Leitindex. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit und Basispreis) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Die Indexzusammensetzung enthält neben der Basisstruktur auch die Strukturvariante der Protect Aktienleihe. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

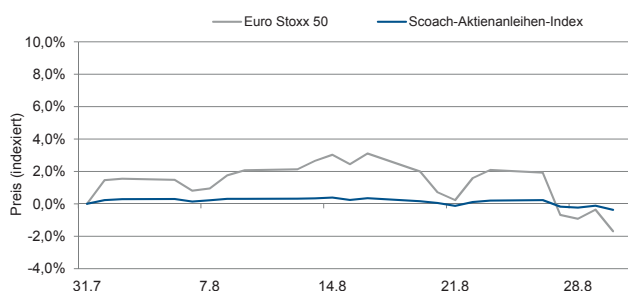
### → Entwicklung des Scoach-Aktienanleihen-Index

Kennzahlen Scoach-Aktienanleihen-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2009)	27,66 %	Entwicklung seit 2.1.2009	7,29 %
Entwicklung August 2013	-0,37 %	Entwicklung August 2013	-1,69 %
Rendite p. a. seit Auflage (2.1.2009)	5,38 %	Rendite p. a. seit 2.1.2009	1,52 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2009)	12,70 %	Volatilität des Index seit 2.1.2009	24,48 %

### Entwicklung des Scoach-Aktienanleihen-Index seit 2009



### Entwicklung des Scoach-Aktienanleihen-Index (1 Monat)



#### Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben/Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

## Scoach-Discount-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Discount-Zertifikate puffern aufgrund des gewährten Rabatts moderate Kursrückschläge erheblich ab, in starken Aufwärtsphasen profitieren Discounts aufgrund des eingebauten Cap jedoch nur teilweise. Ganz besonders gilt dies, wenn Anleger wie derzeit sehr sicherheitsbetont am Markt agieren und Caps weit unterhalb des aktuellen Euro-Stoxx-50-Kurses wählen. So konnten Discounts in der ersten Monatshälfte nur geringfügig vom deutlichen Anstieg des Euro Stoxx 50 mit mehr als drei Prozent profitieren. Dafür machte sich die sehr defensive Anlagestrategie in der zweiten Monatshälfte bezahlt. Während der Euro Stoxx 50 eine deutliche Kurskonsolidierung vollzog und zum Monatsende ein Minus von 1,69 Prozent verbuchte, verloren Discounts nur geringfügig um 0,45 Prozent. Damit erzielten Discounts im August eine

Überrendite von 1,21 Prozent. Trotz Kurskonsolidierung wurden Anleger wieder etwas risikofreudiger. Der durchschnittlich gewichtete Cap stieg von 2.137 auf 2.196,7 Punkte. Unverändert blieb die gewichtete Restlaufzeit bei 262 Tagen.

→ Seit Auflage im Januar 2006 erzielte der Scoach-Discount-Index eine jährliche Rendite von +3,54 Prozent. Zum Vergleich: im gleichen Zeitraum verbuchte der Euro Stoxx 50 einen jährlichen Verlust in Höhe von 3,60 Prozent. Während der Index in den ersten Jahren seit Auflage nicht mithalten konnte, hat der Scoach-Discount-Index seit Mitte des Finanzkrisenjahres 2008 deutlich seine Stärken ausgespielt. Und dies bei deutlich reduzierter Volatilität von nur 12,66 Prozent (Euro Stoxx 50: 25,09 Prozent).

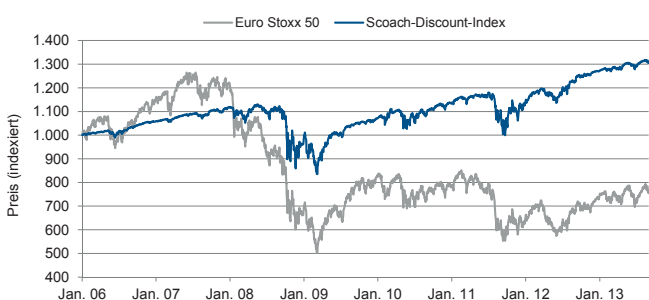
### → Scoach-Discount-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Discount-Zertifikaten auf den Euro Stoxx 50. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Discount-Zertifikate auf den europäischen Leitindex. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit und Cap) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Betrachtet werden nur klassische Discount-Zertifikate. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

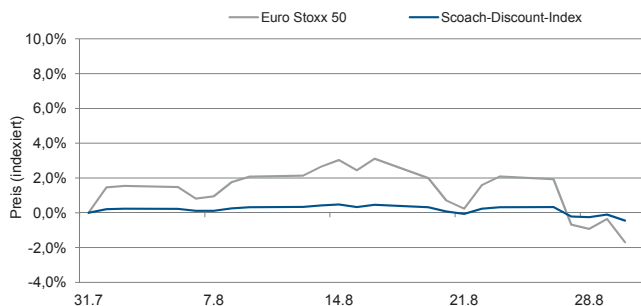
### → Entwicklung des Scoach-Discount-Index

Kennzahlen Scoach-Discount-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	30,53 %	Entwicklung seit 2.1.2006	-24,50 %
Entwicklung August 2013	-0,45 %	Entwicklung August 2013	-1,69 %
Rendite p. a. seit Auflage (2.1.2006)	3,54 %	Rendite p. a. seit 2.1.2006	-3,60 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	12,66 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	25,09 %

### Entwicklung des Scoach-Discount-Index seit 2006



### Entwicklung des Scoach-Discount-Index (1 Monat)



#### Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben/Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

## Scoach-Bonus-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Bonus-Zertifikate spielen ihre Stärken vor allem in Seitwärts- bzw. moderat steigenden bzw. fallenden Kursen aus. Steigt dagegen der Basiswert sehr stark an, können sie in der Regel nicht ganz mit der Wertentwicklung mithalten. Auch bei stark fallenden Märkten verlieren Bonus-Zertifikate trotz Pufferung aufgrund der starken Annäherung an ihre Barrieren deutlich. Beide zuletzt genannten Eigenschaften zeigten sich im vergangenen Monat. Bis Mitte August konnte der Euro Stoxx 50 über drei Prozent zulegen. Hier konnte der Scoach-Bonus-Index nur teilweise dem Aufwärtstrend folgen. Anders dann in der zweiten Monatshälfte. Hier fiel der Euro Stoxx erheblich, auch der Scoach-Bonus-Index folgte diesem Trend. Dank der Pufferung konnte der Abwärtstrend aber zumindest teilweise abgefedert werden. Während der Euro

Stoxx unter dem Strich ein Monatsminus von 1,69 Prozent erzielte, verlor der Scoach-Bonus-Index etwas weniger mit -1,54 Prozent. Trotz der Kurskonsolidierung wurden Anleger wieder risikofreudiger. Die gewichtete Barriere stieg leicht von 1.560,8 auf 1.601,8 Punkte. Gleichzeitig erhöhte sich der Bonuslevel deutlich von 3.365 auf 3.525,1 Punkte. Zugleich verkürzte sich die durchschnittliche Restlaufzeit leicht von 660 auf 620 Tage.

→ Seit Auflage im Januar 2006 erzielte der Scoach-Bonus-Index ein Plus von 0,18 Prozent und konnte damit weiterhin im positiven Bereich verharren. Der Euro Stoxx 50 fuhr im gleichen Zeitraum einen Verlust in Höhe von 3,60 Prozent p.a. ein. Die Volatilität ist allerdings mit 25,80 Prozent geringfügig höher als die beim Basiswert mit 25,09 Prozent.

### → Scoach-Bonus-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Bonus-Zertifikaten auf den Euro Stoxx 50. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Bonus-Zertifikate auf den europäischen Leitindex. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit, Barriere und Bonuslevel) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Betrachtet werden nur klassische Bonus-Zertifikate. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

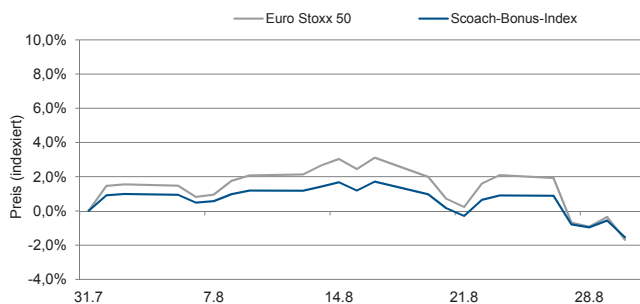
### → Entwicklung des Scoach-Bonus-Index

Kennzahlen Scoach-Bonus-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	1,35 %	Entwicklung seit 2.1.2006	-24,50 %
Entwicklung August 2013	-1,54 %	Entwicklung August 2013	-1,69 %
Rendite p. a. seit Auflage (2.1.2006)	0,18 %	Rendite p. a. seit 2.1.2006	-3,60 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	25,80 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	25,09 %

### Entwicklung des Scoach-Bonus-Index seit 2006



### Entwicklung des Scoach-Bonus-Index (1 Monat)



#### Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben/Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG